



Auf ganzer Linie
Von Lisa (22) aus Feldkirch gibt es ein consequentes klaro zu
Karo, VN/STEUERER

Mehr Bilder von Lisa aus Feldkirch

Vertrauen ins Leben

Das vermittelt Claudia Hinteregger-Thoma auch Kindern in Krisen.

BREGENZ Geraten Kinder und Eltern in eine Krisensituation, ist sie da, und das schon seit 35 Jahren. Claudia Hinteregger-Thoma (55) ist so etwas wie das Gesicht der Krisenhilfe beim Vorarlberger Kinderdorf. Begonnen hat sie als junge Sozialpädagogin in der Auffanggruppe. Inzwischen wurden Unterbringungsmöglichkeiten für Kinder im Alter von 0 bis 14 Jahren geschaffen. Trotz der vielen Berufsjahre ist Hinteregger-Thoma mit ganzer Leidenschaft für Familien da, die Hilfe benötigen. Sie spricht von vielen tollen Beispielen, die eine krisenhafte Situation schon hervorgebracht hat. Sie sind ihr Motivation und Bestätigung zugleich, am richtigen Ort zu sein.



Claudia Hinteregger-Thoma ist ständig auf der Suche nach Krisenpflegeeltern. VOKI

Für Kleine und Größere

Bei der Auffanggruppe handelt es sich um eine Krisenstation, in der



Kinder von fünf bis 14 Jahren vorübergehend unterkommen, wenn sie, aus welchen Gründen auch immer, in der Herkunftsfamilie nicht bleiben können. Jährlich benötigen zwischen 30 und 50 Mädchen und Buben diese besondere Hilfe. „Mit der Zeit wurde uns auch klar, dass etwas für die ganz Kleinen benötigt wird“, berichtet Claudia Hinteregger-Thoma von den Anfängen ihrer Laufbahn beim Vorarlberger Kinderdorf. Das Ergebnis der Überlegungen gründete in der Einrichtung des Krisenpflegedienstes. „Krisenpflege ist aus meiner Sicht die einzige Möglichkeit, für Kinder im Alter von null bis fünf Jahren Sicherheit und eine ihren Bedürfnis-

angepasste Form der Krisenunterbringung zu gewährleisten“, sagt Hinteregger-Thoma. Seit 20 Jahren schon begleitet sie Krisenpflegefamilien, und: „Ich bin immer noch von ihrem Engagement, ihrer Feinfühligkeit und ihrer Haltung, einen Beitrag zum Gelingen einer sozialen Gesellschaft zu leisten, beeindruckt.“

Im Bereich der Krisenpflege herrscht eine besonders große Nachfrage. Die Gesellschaft sei sensibler geworden und schaue auch bei den Kleinsten genauer hin. Etwa 30 Kinder pro Jahr werden auf private Krisenpflegeplätze vermittelt. Die Sozialpädagogin und Psychotherapeutin weiß um

die Herausforderungen, die eine solche Aufgabe mit sich bringt. „Oft sind leibliche Eltern gekränkt und können die von der Kinder- und Jugendhilfe veranlasste Maßnahme der Fremdunterbringung ihrer Kinder nicht verstehen“, beschreibt Claudia Hinteregger-Thoma die Wirklichkeit, die auch kritische Begegnungen zwischen leiblichen Familien und Krisenpflegefamilien bringen kann. „Wichtig ist dann Fingerspitzengefühl, aber auch eine gute professionelle Begleitung von unserer Seite“, erklärt sie, denn es gebe kaum eine größere Kränkung für Eltern als die Tatsache, bei ihren Kindern versagt zu haben.

Neutraler Zugang

Die Leiterin des Krisenpflegedienstes hat den Vorteil, jeden Fall neutral angehen zu können. „Ich muss keine Beurteilung abgeben, muss nicht werten.“ Das hat vor ihr die Kinder- und Jugendhilfe gemacht. Claudia Hinteregger-Thoma kann sich darauf konzentrieren, Perspektiven im Sinne der Kinder und Eltern zu verbessern oder neue aufzuzeigen. Das tiefe Vertrauen, das die Mutter eines 12-jährigen Bubens in das Leben hat, hilft ihr bei diesem nicht immer leichten Unterfangen. Außerdem begleitet sie eine Grundhaltung durch ihre Beschäftigung mit Krisen, nämlich jene, den Blick stets nach vorne zu lenken.

Wichtig ist ihr auch eine Abgrenzung zu den familiären Schicksalen, mit denen sie es tagtäglich zu tun hat. Mittlerweile funktioniert es, sie habe das aber auch erst lernen müssen. Unterstützung erhält sie von ihrem Team, das sie sehr lobend erwähnt. Mit einem Schmunzeln merkt Claudia Hinteregger-Thoma noch an: „Ich kann ganz gut delegieren.“ **VN-MM**

ZUR PERSON

CLAUDIA HINTEREGGER-THOMA arbeitet seit Beginn ihrer Berufslaufbahn in der Krisenhilfe des Vorarlberger Kinderdorfs
ALTER 55
AUSBILDUNG Sozialpädagogin und Psychotherapeutin
FAMILIE verheiratet, einen 12-jährigen Sohn
INFOS ZUR KRISENPFLEGE c.hinteregger-thoma@voki.at

Wetter

Mittwoch, 6. Jänner 2021

wetter.vol.at

Morgen -2° 6 Uhr Bedeckter Himmel und leichter, kalter Schneefall ohne Wind kennzeichnen den Morgen.	Vormittag -1° 10 Uhr Immer wieder fallen Schneeflocken. Die Schneefallgrenze liegt tiefer als der Bodensee.	Mittag 0° 14 Uhr Die Sonne zeigt sich heute nicht. Es ist trüb und weiterhin gibt es gelegentlichen Schneefall.	Abend -1° 18 Uhr Der kalte, trübe Tag endet so wie er begonnen hat: mit leichtem Schneefall und dichten Wolken.
--	---	---	---

Kalenderblatt

1. Woche/6. Tag

Namenstage: Heilige Drei Könige, Raimund

Sonnenaufgang: 8.08 Uhr (MEZ)
Sonnenuntergang: 16.46 Uhr (MEZ)
Mondaufgang: 0.01 Uhr (MEZ)
Monduntergang: 12.15 Uhr (MEZ)

Biowetter

Den ganzen Tag über wolkenverhangen. Die trüben Verhältnisse verstärken die bestehenden depressiven Neigungen, die der winterliche Lichtmangel bringen kann. Das unbeständige Wetter sorgt außerdem für Konzentrationsprobleme und Leistungseinbußen.

Bodensee

Temperatur	Wasserstand
6.2° Gestern (7 Uhr)	310 cm
6.3° Vorgestern (Tagesmittel)	311 cm
6.5° Vorwoche (Tagesmittel)	321 cm
6.5° Vorjahr (Tagesmittel)	310 cm

Niederschlag Bregenz

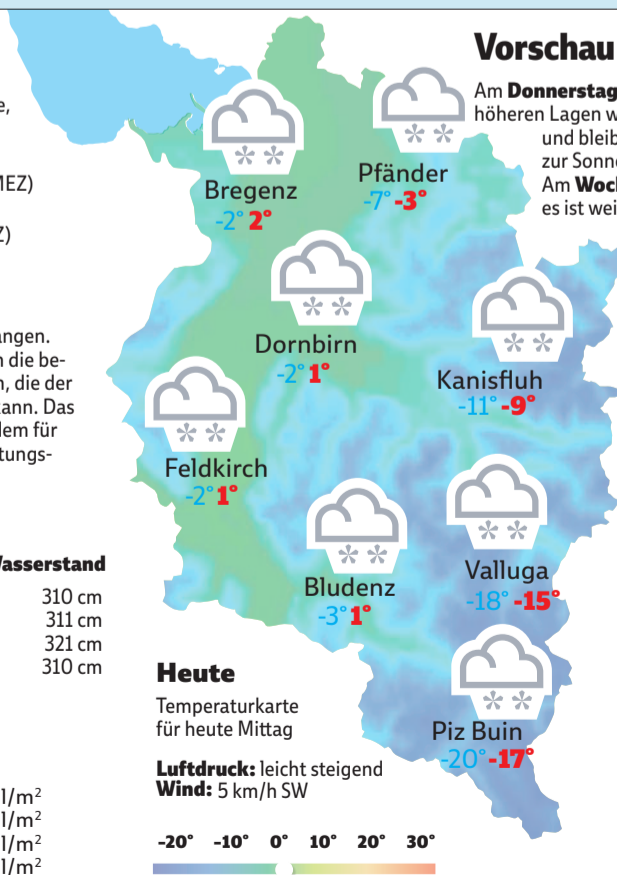
Niederschlag 4. 1.:	0,0 l/m ²
Gesamt Jaenner:	0 l/m ²
Jaenner 2020:	62 l/m ²
ø Jaenner 30 Jahre:	79 l/m ²

Feldkirch

Niederschlag 4. 1.:	0,0 l/m ²
Gesamt Jaenner:	0 l/m ²
Jaenner 2020:	37 l/m ²
ø Jaenner 30 Jahre:	68 l/m ²

Vorschau

Am **Donnerstag** lockern die Wolken rasch auf, besonders in höheren Lagen wird es ein sehr sonniger Tag werden. Es ist und bleibt winterlich kalt; auch am **Freitag**, wo sich zur Sonne wieder mehr Wolken gesellen. Am **Wochenende** überwiegen dann eher die Wolken, es ist weiterhin kalt und nahezu trocken. Nur am Sonntag dürften ein paar wenige Schneeflocken aus den Wolken fallen.



Heute

Temperaturkarte für heute Mittag
Luftdruck: leicht steigend
Wind: 5 km/h SW

-20° -10° 0° 10° 20° 30°

„Ist Dreikönig hell und klar, gibt's viel Wein in diesem Jahr“

Europa

Eisenstadt	4° ☁	Linz	2° ☁
Graz	4° ☁	Salzburg	1° ☁
Innsbruck	1° ☁	St. Pölten	3° ☁
Klagenfurt	2° ☁	Wien	3° ☁
Amsterdam	3° ☁	Lissabon	10° ☁
Athen	15° ☁	London	4° ☁
Barcelona	8° ☁	Madrid	6° ☁
Berlin	3° ☁	Mailand	4° ☁
Bozen	2° ☁	Mallorca	11° ☁
Brüssel	2° ☁	München	0° ☁
Budapest	5° ☁	Nizza	10° ☁
Bukarest	11° ☁	Paris	3° ☁
Frankfurt	3° ☁	Prag	2° ☁
Genf	2° ☁	Reykjavik	2° ☁
Hamburg	1° ☁	Rom	11° ☁
Helsinki	-2° ☁	Stockholm	0° ☁
Istanbul	14° ☁	Venedig	6° ☁
Kiew	4° ☁	Warschau	3° ☁
Kopenhagen	2° ☁	Zürich	1° ☁

Welt

Beijing	-7° ☁	Neu-Delhi	21° ☁
Buenos Aires	27° ☁	New York	4° ☁
Hongkong	17° ☁	Rio de Janeiro	31° ☁
Johannesburg	28° ☁	Sydney	21° ☁
Kairo	25° ☁	Tel Aviv	21° ☁
Las Palmas	20° ☁	Tokio	6° ☁
Los Angeles	22° ☁	Tunis	15° ☁
Mexico City	23° ☁	Washington	6° ☁

Donnerstag

Morgen -3°	Mittag 1°	Abend -1°
sehr freundlich		WvN: 20%

QUELLE: ZAMG INNSBRUCK-BREGENZ

Freitag

Morgen -4°	Mittag 1°
WvN: 10%	aufgelockert bewölkt

Samstag

Morgen -6°	Mittag -1°
WvN: 20%	Sonne und Wolken

Sonntag

Morgen -5°	Mittag -1°
WvN: 40%	dicht bewölkt

Montag

Morgen -6°	Mittag -1°
WvN: 20%	überaus sonnig

WVN: WAHRSCHEINLICHKEIT VON NIEDERSCHLAG

Rat des Mondkalenders

Mondphase: Letztes Viertel, unter sich gehend (bis 12. 1.)

Tierkreiszeichen: Waage (bis 7. 1., 9.55 Uhr, dann Skorpion)

Günstig: Aufbau und Stärkung des Körpers, sportliches Training, Entschlacken und Entgiften, erleichterte Gewichtsabnahme - ideale Zeit für Diäten,

Bergwetter

Aus tief liegenden Wolken schneit es über den Tag verteilt immer wieder leicht. Die Sichten sind entsprechend stark eingeschränkt. In der Nacht auf Donnerstag klingen die Schneeschauer ab und die Wolken lockern auf. Auf

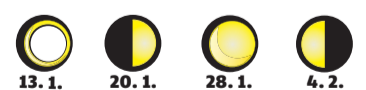
Lawinengefahr

2 Situation vom 5.1.2021: Stufe 2: mäßig

Oberhalb ca. 2200 m herrscht mäßige, darunter meist geringe Lawinengefahr. Kleinräumig frische Einwehungen in hohen, exponierten Lagen sind störan-

reinigende, klärende Gesichtspackungen und Masken bei Problemhaut.

Ungünstig: Intensivere Fettverbrennung - Vorsicht bei Übergewicht, oft seelische Niedergeschlagenheit.



2000 Metern hat es -10 Grad, der Höhenwind weht nur schwach aus Nord bis Nordwest. Temperaturen: In 3000 m von -18 bis -15 Grad, in 2000 m von -11 bis -9 Grad, in 1000 m von -7 bis -3 Grad.

fällig. Solche Gefahrenstellen befinden sich vor allem in kammmahnen Steilhängen sowie in eingewehten Rinnen und Mulden. Ältere Triebsehneensammlungen können besonders an ihren Randbereichen ausgelöst werden.